



Johann Heinrich Bleuler (?), Der Staubbach im Lauterbrunnental, 3D-Bildintegration (50% Transparenz), SNB Inv. Nb-477291 (georeferenziert von Marcel Dysli): Die vom Künstler vorgenommenen Änderungen sind deutlich zu erkennen.

Übung (BA/MA): Topographischen Ansichten der Schweizer Kleinmeister - Bildverortungen im 3D- Modell

Dozent: Dr. Michael Matile

Zeit: dienstags, 10:15-12:00

Beginn: 22.02.2022

Raum: TBA

Lehrv-Nr.: 3790

Beschreibung:

Die Kunst der Schweizer Kleinmeister, allen voran die Erfindung der kolorierten Umrissradierung für die Landschaftsdarstellung durch Johann Ludwig Aberli (1723-1786), fand in Europa im Kontext des aufkommenden Tourismus im 18. und frühen 19. Jahrhundert wachsende Bewunderung.

Die Wiedergabe der Landschaften wurde einerseits mit hoher topographischer Genauigkeit umgesetzt, andererseits aber auch in künstlerischer Absicht in Bezug auf die Wirkung gesteigert. Aus heutiger Sicht sind die Werke der Schweizer Kleinmeister abgesehen von ihren künstlerischen Aspekten von hohem Informationswert bezüglich der Landschaft, der Siedlungsentwicklung, der Verkehrserschliessung und nicht zuletzt für die Beurteilung des damaligen Zustands der Gletscher in den Bergen. Letzteres hat dazu geführt, dass sie in den vergangenen Jahrzehnten in der Gletscherforschung und in der Diskussion um den Klimawandel eine herausragende Stellung erhielten. Die Übung bietet an Hand von Originalen der Zentralbibliothek Zürich eine Einführung in die Kunst der Kleinmeister und in die von ihnen verwendeten druckgraphischen Techniken. Darüber hinaus wird untersucht, welche künstlerischen Intentionen bei ihrer Herstellung eine Rolle spielten und welche Veränderungen seither in der Natur vor Ort stattgefunden haben. Die praktische Anwendung der Einbettung von Ansichten-Graphik in ein 3D-Modell der Schweiz mit Hilfe von *sMapshot* (<https://smapshot.heig-vd.ch/>) wird geübt und als analytisches Instrument für den Vergleich von topographischer Wirklichkeit von damals und heute verwendet.

Leistungsnachweis: Portfolio (schriftliche Übung und Referat)

6 ECTS für aktive Mitarbeit, eine kommentierte Präsentation und eine schriftliche Übung (3D-Visualisierungen mit *sMapshot*): Details regelt der Beurteilungsraster, der zu Beginn der Übung abgegeben wird.

Arbeitszeit: Teilnahme 28 Std. / Lektüre, Referat u. Hausarbeit 152 Std.

Unterrichtsmaterialien:

<https://www.bilder-der-schweiz.online/de/startseite>

[Snapshot: Die partizipative Zeitmaschine](#)